Tüchtiger jungerer Gehilfe mit ordent= licher Borbildung für umfangreiche Journals Erpedition eines rheinischen Sortiments für 1. Ottober gefucht. Gemiffenhaftes Arbeiten, gute Sandidrift und angenehme Umgangsformen find erforberlich. Ungebote mit beigefügter Photographie unter # 2903 durch die Beichäftsftelle d. Borfenvereins erbeten.

Begen Ctablierung unferes 1. Gehilfen fuchen mir für 1. Oftober für unfer Gortiment und Antiquariat einen burchaus felbs ftandigen, im Bertehr mit dem Bublitum gewandten

1. Gehilfen.

Bemerber follte Sprachkenntniffe befigen und im Untiquariat bewandert fein. Ottofde Budhandlung in Leipzig.

EXPEDIENT für Wochenblätter nach Süddeutschland gesucht. Es wird auf tüchtige, zuverlässige Kraft reflekt., die bereits in ähnl. Stellung mit Erfolg tätig war. Schöne Handschr. und die Befähigung, durch schriftl. Verkehr mit den Agenten die Abonnentenzahl zu erhöhen, sowie gute Kenntn. der deutschen Geogr. - da die Blätter in ganz Deutschland verbreitet - erferderl. Nur evangelische Bewerb., n. unt. 30 J., k. Berücks. find. Eintr. 1. Okt. oder event. später.

Angebote mit Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspr. sind u. W. 3058 an die Geschäftsstelle des B.-V. zu richten.

Bum 1. Oftober mird bei uns die Stelle eines erften Gehilfen frei und wollen fic nur folde herren melden, melde neben guten Literaturkenntniffen auch folche der Rebenbranchen und vom Mufikalienhandel haben, die einen ernften, ftrebfamen Charafter befigen und den Bertauf des Ladengeschafte mit Geschid und Umficht leiten tonnen.

Bingen a/Rh. Gebruder Inderwiefen, Buchhandlung.

Jüng. Gehilfe, der sich dem Kunsthandel widmen will und bereits einige Vorkenntnisse hat, zum 1. Okt. gesucht. Angebote mit Bild u. Gehaltsansprüchen erbittet

Dortmund. E. M. May vorm. Ruhfus'sche Kunsthdlg.

Für die Inftandhaltung des Lagers, fowie |> als Beihilfe für den Ladenvertehr fuche ich einen tüchtigen, gewandten Gehilfen mit juvorfommendem Benehmen, der bereits in größeren Sandlungen tätig mar, Ordnungs. I um gef. Bewerbungeichreiben mit Photoliebe und entsprechende Literaturtenntniffe befigt. Die bisherigen Bewerber genugen für diefen Boften nicht.

Frankfurt a. Main. F B. Auffarth.

Jüngerer Verlagsgehilfe oder Fräulein für 1. Oktober oder früher gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen und möglichst Photographie erbeten.

Plauen i. V. Christian Stoll, Buchhandlung für Kunstgewerbe.

Rum 1. Oftober fuche ich einen gut ems pfohlenen jungeren Behilfen, ber mit bem Buch- und Papierhandel gut vertraut und gewandt im Berfehr mit befferem Bubli. tum ift Erbitte Bewerbungsichreiben mit Ungabe von Empfehlungen und Behaltsan-

fpriiden umgehend. R. Ronge's Rachfolger in Tarnowit D/S.

Bum 1. Ottober, event. fruber, fuchen wir tüchtigen, durchaus felbftandig arbeitenden herrn für unfere Buch., Dufi- mafchine fcreiben tann. talien- u. Schreibmarenhandlung. Ungebote Rempen (Rhein). Beefen & Raifer.

Bibliothekar. ==

Für eine bedeutende Volksbibliothek wird ein jüngerer Buchhändler, der zum Bibliothekarfach überzutreten geneigt ist, als Assistent gesucht. Antritt 1. Okt, evtl. früher.

Nur als äusserst tüchtig und arbeitswillig empfohlene, sprachgewandte jüngere Herren aus guter Familie, die über entsprechende Vorbildung verfügen, wollen ihr Gesuch unter Beifagung von Photographie und Zeugnisabschriften an die Geschäftsstelle des Börsenvereins richten unter N. B. 3013.

Bum 1. Oftober d. J. jungerer tath Behilfe gefucht, der gute Renntniffe der katholischen Literatur besitt, gewandt im Bedienen ift und ichnell und zuverläffig

Bef. Ungebote mit Bild, Beugnisabichriften und Gehaltsansprüchen unter # 3012 an die Beichäftsftelle des Borfenvereins.

Durchaus tüchtiger und gewillen: hafter, jungerer Gehilfe, gewandt im Verkehr mit dem Publikum und mit Kenntnillen der Schreibwarenbranche, für lebhaftes Sortiment am Niederrhein zum 1. Oktober gelucht. Hngebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter f. R. 106.

f. Volckmar. Leipzig.

Wur ein fathot. Cortiment im Rhein: ande wird jum 1. Oftober ein nicht gu junger, gut empfohlener Gehilfe gefucht.

Bollftandige Renntnis der tathol. Literatur und gewandte Umgange: formen Bedingung.

Gef. Angebote mit Bild unt. # 3014 an die Gefdäfteftelle des Borfenvereins erbeten.

intelligenter Gehilfe für Jüngerer, Journalzirkel und Kontinuationen gum 1. Oktober gesucht.

Angebote mit Gehaltsansprüchen. Bruno Troitzsch Nf. Chemnitz.

Gur 1 Oft juche ich einen füchtigen jungeren Cortimentsgehilfen und bitte graphie.

Stuttgart, Calmerftr. 25. R. Levi,

Buchhandlung u. Antiquariat.

Gur meine Buche u. Papierhandlung, vers bunden mit Druderei, fuche ich für Abteilung sind erwünscht. Buchhandel einen jungen, tüchtigen Gehilfen, nicht unter 20 Jahren, jum Untritt jum 1. Oftober d. J. (Bolnifch ermunicht.)

Bef. Ungebote erbitte mit Beugn. 20bichr Photographie und Ungabe Der Gehaltsanfpriiche bei freier Station.

M. Rölle, Minslowig O.= 5. Bum 1. Ottober junger Gehilfe gefucht. Ungebote mit Behaltsanfprüchen.

Dr. Reil's Buchhandlung.

Filr die Mahnabteilung meiner Reifebuchhandlung fuche auf fofort einen Bum 1. Oftober fuche ich einen zuver-jungen Mann, der mit allen Kontorarbeiten läffigen, ehrlichen und fleißigen jungen Bevertraut ift, flott ftenographieren u. Schreib- hilfen (tatholifch), der von feinem jegigen

Ungeb. mit Beugn. Abidr. und Gehalts: mit Bild und Beugnisabidriften erwlinicht. anfpr. an germ. 3. Reidinger, Berlin SW. 61, Bellealliance=Blat 5.

Wir suchen zum 1. September, eventuell Oktober d. J. einen jüngeren, sprachgewandten und im Verkehr mit einem feinen Publikum geübten Gehilfen.

A. Asher & Co. Bum möglichft baldigen Gintritt, fpateftens für 1. Ottober d. 3., mird für eine große Buchhandlung im Rheinland ein

tüchtiger Gehilfe gefucht.

Berlin.

Bute Sortimentstenntniffe, Bewandtheit im Bertebr mit einem feinen Bublitum, peinliches Arbeiten, fowie Fertigfeit in englifder und frangofifder Ronversation find Bedingung.

Unverheiratete herren im Alter von 25 bis 30 Jahren wollen fich unter Beifügung ihrer Zeugniffe und Photographie u. Angabe des legten Gehalts unter # 2902 du ch die Beichäfteftelle des Borfenvereins melden.

Zum 1. Oktober - ev. auch früher luche ich wegen Erkrankung einen ralch und ficher arbeitenden erften Gehilfen für Buchführung, Korrespondenz, mit binreichenden Erfahrungen.

Berren, die lich der rückhaltlofen Empfehlung ihrer leitherigen Chefs erfreuen, bitte ich, bei Schilderung ihres Bildungsganges, unter Nennung ihrer Gehaltsanspruche und Beifugung von Zeugnisabschriften sowie Photographie, sich zu bewerben.

Beinr. Stephanus in Crier. Rum 1. Oftober fuchen mir einen 2 jungeren Behilfen, ber mit famtlichen Urbeiten des Gortiments vertraut und an gemiffenhaftes, ftrebfames Urbeiten gewöhnt ift.

Bingen a/Rh. Gebrüder Inderwiefen, Buchhandlung. Für ein philatelist. Verlagsgesch. ein im Verlag, sow. im Verkehr m. Deuckereien u. Buchbindereien erfahr., zuve läss., gewandter

Kaufmann oder kaufmänn. gebild. Buchhändler

mit guten philatelist. Kenntnissen für Korrespondenz, Propaganda etc. gesucht. Angebote mit genauen Angaben und Gehaltsansprüchen unter 3032 a. d. Gesch.-Stelle des B. V. erbeten.

Zum 1. Oktober suche ich für die Musikabteilung meines Sortiments einen Gehilfen, der musikalisch ist und schon in grösseren Musikalienhandlungen gearbeitet hat. Einige Kenntnisse des Buchhandels

mit Gehaltsan-Angebote sprüchen, Zeugnisabschriften und Photographie aus dem letzten Jahre direkt erbeten.

B. Hartmann. Elberfeld.

Bum 1. Oftober fuche ich einen guverherrn Chef gut empfohlen mird. habelichwerdt i/Schlefien.

Frankes Buchhandlung J. Wolf.